

Einzugsgebiet

Gemeinden/Einwohner

Das Einzugsgebiet der KEBAG setzt sich per Januar 2014 wie folgt zusammen:

- 53 Aktionärgemeinden Kanton Solothurn
- 85 Aktionärgemeinden Kanton Bern
- 33 Vertragsgemeinden Kanton Solothurn (davon 32 OGG)
- 17 Vertragsgemeinden Kanton Bern (davon 13 KEWU)

Total 188 Gemeinden

Das ursprüngliche Einzugsgebiet umfasste bei der Gründung der KEBAG 172 Gemeinden.

1982 wurde durch die Generalversammlung der Anschluss des Zweckverbandes Kehrichtregion Olten (neu OGG) mit 32 Gemeinden genehmigt.

In den Jahren 1977 und 1986 wurden zusätzlich je eine bernische Gemeinde als Aktionär aufgenommen.

Am 01.01.2005 wurden die Gemeinden der KEWU-Region mit einer Vereinbarung als Vertragsgemeinden angeschlossen.

Auf den 01.01.2011 wurden 5 Gemeinden aus dem Kanton Bern gemäss Kantonaler Abfallplanung als Vertragsgemeinden angeschlossen.

Nach verschiedenen Fusionen von Aktionärgemeinden zählt das Einzugsgebiet heute 188 Gemeinden.

Ausdehnung

Die KEBAG-Region umfasst eine Fläche von rund 1'200 km².

Kehrichtannahmestellen

Die Annahme des Kehrichts erfolgt direkt bei der KVA Emmenspitz in Zuchwil und den sechs Umladestationen in Balsthal-Klus, Grenchen, Langenthal, Lyssach, Olten und Hub Krauchthal.

Sammeldienst

Der Sammeldienst in den Gemeinden erfolgt durch Dritte im Auftrag der einzelnen Gemeinden.

Ferntransport

Der Transport des Kehrichts ab den Umladestationen erfolgt mit der Bahn. Wenn die Anlieferungen aus Industriebetrieben ohne grosse Aufwendungen über den Schienenweg erfolgen können (Bahnanschluss und Transportlogistik beim Abfalllieferanten vorhanden), verlangt die KEBAG die Anlieferung der Abfälle mit der Bahn.

Karte Einzugsgebiet

Einzugsgebiet Total 188 Gemeinden: 102 Kanton Bern, 86 Kanton Solothurn
 Total ca. 483'000 Einwohner,
 davon Kanton Bern 257'000 und Kanton Solothurn 226'000

K606-01 © 2004 swisstopo

